



Ernteberichterstattung über Gemüse und Obst im Juli 2003

Die gesetzliche Grundlage für die Ernteberichterstattung bildet das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 8. August 2002 (BGBl. I S. 3118). Neben den Schätzungen über voraussichtliche und endgültige Ernteerträge umfasst sie Angaben über den Entwicklungsstand der Kulturen und ertragsbeeinflussende Faktoren.

Für Gemüse und Erdbeeren sind in Rheinland-Pfalz insgesamt rund 50 ehrenamtliche Berichterstatte(r)innen und Berichterstatte(r) tätig. Die Berichterstattung über das Obst nehmen rund 60 ehrenamtliche Fachkräfte wahr. Die erforderlichen Ertragsschätzungen sowie die Beurteilungen von Wachstumstand, Witterungsverlauf, Krankheits- und Schädlingsbefall werden von Mai bis Oktober vorgenommen. Beim Obst werden ebenso Insektenflug, Blüte und Fruchtansatz und Behang beurteilt. Auf der Basis der Ertragsschätzungen und der im Rahmen der Gemüse- bzw. Obstanbauerhebung ermittelten Flächen wird ein Landesergebnis für die Erntemengen aufbereitet.

Die Feststellung der Ergebnisse erfolgt bei Obst nur für den Markto(b)stbau. Für die Berechnung der Erntemengen werden die Baumzahlen aus der alle fünf Jahre stattfindenden Obstanbauerhebung zugrunde gelegt.

Zur Ergänzung der Berichterstatte(r)schätzungen werden bei Sauerkirschen und bei Äpfeln von je 120 Betrieben zusätzlich Erntemeldungen der Betriebsleiter herangezogen.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

•	Zahl unbekannt oder geheim zu halten	D	Durchschnitt
()	Aussagewert eingeschränkt	-	nichts vorhanden

Beurteilung von Niederschlägen und Temperaturverlauf für den Gemüse- bzw. Obstanbau

Jahr	Niederschläge			Temperaturverlauf		
	zu gering	ausreichend	zu hoch	zu warm	normal	zu kalt
	% der eingegangenen Berichte					
Gemüse						
2003	100	-	-	97	3	-
2002	57	35	8	27	73	-
Obst						
2003	76	22	2	80	20	-
2002	75	25	-	29	71	-

Wachstumstand im Juli

Gemüseart	Note		
	D 1997/2002	2002	2003
Spätweißkohl	2,4	2,9	2,6
Spätrotkohl	2,5	2,7	2,9
Spätwirsing	2,4	2,9	2,8
Mittelfrüher und Spätblumenkohl	2,4	2,5	2,8
Späte Möhren	2,3	2,4	2,6

Noten: 1,0 = sehr gut, 2,0 = gut, 3,0 = mittel, 4,0 = gering, 5,0 = sehr gering.

Endgültige Ernteschätzung bzw. Erntevorschätzung für Gemüse

Gemüseart <u>Erdbeeren</u>	Hektarertrag			
	endgültiges Ergebnis			Vor- schätzung Juli
	D 1997/2002	2002	2003	
	dt			
Brokkoli	(239,7)	(227,3)	-	241,0
Schälgurken	(327,9)	(275,0)	-	280,0
Frühweißkohl	347,0	361,1	354,4	-
Frührotkohl	331,0	333,2	323,2	-
Frühwirsing	290,4	294,2	284,1	-
Frühblumenkohl	274,7	267,5	277,5	-
Frühe Möhren	353,0	372,5	403,0	-
Spargel	37,0	36,6	39,2	-
Erdbeeren	92,8	92,9	87,6	-

() = nicht repräsentativ aufgrund zu geringer Zahl eingegangener Meldungen.

Endgültige Ernteschätzung bzw. Erntevorschätzung im Marktoftbau

Obstart	Bäume ¹⁾	Baumertrag				Erntemenge		
		endgültiges Ergebnis			Vor- schätzung Juli	endgültiges Ergebnis		Vor- schätzung Juli
		D 1997/2002	2002	2003		2002	2003	
	Anzahl	kg				dt		
Äpfel	3 158 365	16,9	13,4	-	13,5	423 834	-	426 379
Birnen	307 866	14,8	13,1	-	12,9	40 372	-	39 715
Pflaumen und Zwetschen	468 367	19,7	21,9	-	20,0	102 652	-	93 673
Süßkirschen	144 753	18,2	19,8	16,2	-	28 695	23 402	-
Sauerkirschen	533 650	16,5	16,1	15,2	-	85 771	81 328	-

1) Obstanbauerhebung 2002.